

KSN-Cup Halbfinale steht fest

Im Auftaktspiel der Sport-Meyer-Gruppe standen sich der TSV Wahmbeck und die SG Heisebeck/Fürstenhagen gegenüber. Wahmbeck startet mit einem Blitzstart. Bereits in der 2. Minute erreichte der TSV die Führung durch Robin Gerke unter Mithilfe des SG-Keepers Marcus Wienecke, der sich verschätzt. Der Wahmbecker Druck hält an und nach Flanke von Burow vollendet Sporleder in der 6. Minute. Aber die SG steckt nicht auf und verkürzt durch Marvin Siebert in der 8. Spielminute mit dem Anschlusstreffer.

Es dauert bis zur 29. Minute, dann erlöste Robert Henne die SG durch den Ausgleich. Bei Wahmbeck ist die "Handschrift" des neuen Trainers Jürgen Niemeyer positiv erkennbar. Der Druck wird erhöht und in der 39. Minute gelangt der TSV durch ein Eigentor von Christian Schulz auf die Siegerstrasse. Das Spiel war nach dem 4:2 durch Florian Ilse zugunsten des TSV endgültig entschieden. Erfrischender Wahmbecker Fussball lässt unter Coach Jürgen Niemeyer für die neue Saison eine deutliche Tabellenverbesserung erwarten.

Gespannt waren die erneut zahlreich erschienenen Zuschauer (bei wiederum besten Witterungsverhältnissen) auf den Heimauftritt des SG Rehbachtal-Teams unter Neu-Coach Kevin Martin, der mit erfolgreich bestandener Übungsleiter-Lizenz direkt aus der DFB-Sportschule Grünberg angereist war (herzlichen Glückwunsch Kevin). Von Beginn an zeigte die SG-Rehbachtal gegen die SG Heisebeck/Fürstenhagen wer "Herr im Hause" ist. Eine starke Defensive der SG-Rehbachtal hat keine gegnerische Chance zugelassen (Keeper Jan Lessner-Schminke war beschäftigungslos & schwitzte ausschließlich durch die Sonneneinwirkung), und mit starker und strukturierter Laufarbeit in allen Mannschaftsteilen wurde die SG Heisebeck/Fürstenhagen unter Druck gesetzt. Folgerichtig kamen die Torerfolge in der 6. Minute (Maurice Kirchhoff), 19. Minute (Sven Illoge nach starker Einzelleistung), 25. Minute (erneut Sven Illoge) und der 30. Minute (Patrik Schulze mit einem Distanzschuss aus 20 Metern).

Die Entscheidung über den Sieg der Sport-Meyer-Gruppe musste somit zwischen dem TSV Wahmbeck und der SG Rehbachtal fallen. Optische Vorteile von Beginn an beim SGR-Team, aber Jürgen Niemeyer hat sein Team defensiv optimal eingestellt. Sein Matchplan geht in der 11. Minute auf: Nach dem ersten TSV-Angriff erfolgte eiskalt die 1:0 Führung für Wahmbeck durch Florian Ilse; SG-Keeper Hannik Stülzebach ist machtlos.

Der TSV Wahmbeck igelt sich weiter ein, die SG-Rehbachtal erhöht den Druck, permanent von Coach Martin strukturiert „eingepeitscht“. In der 21. Minute hält das TSV-Abwehrbollwerk nicht mehr; Wichmann mit knallhartem Kopfball auf Vorlage von Illoge. 3 Minuten später erzielt

Christian Kruppa die 2:1 Führung für die SG-Rehbachtal, die Dominik Wichmann in der 27. Minute auf 3:1 ausbaut. Den Schlussspunkt zum Endstand setzt dann noch kurz vor Spielende erneut Wichmann mit dem 4:1.

Die Sport-Meyer-Gruppe war deutlich torreicher, als die Döner-Haus-Gruppe. Generell ist bisher festzuhalten, das die Spiele fair und freundschaftlich verlaufen. Somit kommt es am Freitag 22.07.2016 zu folgenden Halbfinalpaarungen:

18.00 Uhr: SG Rehbachtal : VfB Uslar

19:30 Uhr: SG Schönhagen/Sohlingen : TSV Wahmbeck